



III.3.1 | ROUTENWAHL DER ZUFUSSGEHENDEN AUF DEM CAMPUS
ERGEBNIS DER QUELLE-ZIEL-BEFRAGUNG

- LEGENDE
- Fußverkehrsaufkommen (ungewichtet)
- < 50
 - 50-150
 - 150-250
 - 250-350
 - 350-450
 - 450-550
 - 550-650
 - 650-728 (Max.)
- befragungsstandorte

n=2.617
Summe aus sechs Befragungstagen in der zweiten und dritten Semesterwoche (Seite 2018),
jeweils Di.-Do. von 07:00-18:30

Quelle-Ziel-Befragung der Zufußgehenden auf dem Campus der TU Dresden

Um die am häufigsten genutzten Wegeverbindungen der Zufußgehenden auf dem Campus identifizieren zu können, wurde in der zweiten und dritten Semesterwoche des Sommersemesters 2018 an sechs Befragungstagen (Di., Mi., Do, jeweils 07:00-18:30 Uhr) an sechs ausgewählten Standorten auf dem Campus der TU Dresden eine Quelle-Ziel-Befragung durchgeführt. Die Befragung richtete sich an Zufußgehende jeden Alters, die Auskunft zu ihrer aktuellen Route, zur Nutzungshäufigkeit dieser Route in der Woche sowie zu den Gründen für die Routenwahl gaben.

Die Routen wurden in ein Geo-Informationssystem (GIS) übertragen. Die Daten zeigen, dass das rasterartige Erschließungsnetz innerhalb des TU-Komplexes von Zufußgehenden vorwiegend genutzt wird (Georg-Meiß-Straße, Georg-Schumann-Straße, Heilmuthstraße, Mommsenstraße, Bergstraße). Die Brücke am Hörnlebrunn sowie der Fritz-Schäfer-Platz dienen als Verbindungspunkte und sichern die Wegeverbindungen zwischen dem Ost- und West-Campus. Im östlichen Teil sind die südliche Gehwegteile des Zeisewerks Wags sowie die Mittelallee zum Treffpunkt-Bau von hoher Bedeutung für den Fußverkehr.

Technische Universität Dresden
Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List“
Institut für Verkehrsplanung und Straßenverkehrstechnik
Masterplan Campusgestaltung

III.3.1 | Routenwahl der Zufußgehenden auf dem Campus

Bearbeiter: M.Sc. Caroline Koszowski
Datum: 02.07.2018
Maßstab: 1:5.000

